



Ehrungen durch Landessportbund und Behindertensportverband Rheinland-Pfalz



Mitglieder der RSG Koblenz bei der Sportlerehrung des BSV Rheinland-Pfalz (v.l.) Bernd Janssen, Wolfgang Schmitt, Selzuk Cetin, Jörg Holzem

Wie jedes Jahr ehrte der **Behinderten-Sportverband Rheinland-Pfalz** im Februar in den Räumen von Lotto Rheinland-Pfalz seine hervorragenden Sportler für Deutsche Meisterschaften und ihre erfolgreichen Teilnahmen an Europa- und Weltmeisterschaften. Und wie jedes Jahr waren auch Mitglieder der RSG Koblenz mit dabei. Etwas Besonderes ist das in einem Olympia-

jahr. Schließlich sind im Sommer in Peking nicht nur die Olympischen Spiele, sondern kurz danach auch (vom 6.-17. September) die PARALYMPICS für die behinderten Leistungssportler. Auch 2008 werden voraussichtlich wieder diese vier Mitglieder der RSG Koblenz nach China fahren dürfen, um sich mit der Konkurrenz aus der ganzen Welt zu messen.



Der **Landessportbund Rheinland-Pfalz** ehrte die besonders erfolgreichen Sportler schon im Januar. Zu ihnen gehörten Jörg Holzem (Rugby) und Selzuk Cetin (Deutscher Meister im Tischtennis).

Schon im November 2007 hatte Jörg Holzem aus der Hand von Ministerpräsident Kurt Beck in der Staatskanzlei in Mainz als besondere Ehrung zusammen mit zehn weiteren Sportler die **Sportplakette** des Landes Rheinland-Pfalz erhalten.

Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:



Basketball

Ergebnisse der 1. Mannschaft - 2. Bundesliga

19.01.08

Heimspiel gegen Bad Kreuznach 53:47 (27:19)

26.01.08

Ausw. gegen Augsburg wegen Personalmangel ausgefallen

27.01.08

Heimspiel gegen Salzburg 49:62 (14:36)

09.02.08

Heimspiel gegen Heidelberg 44:68 (16:32)

17.02.08

Auswärtssieg gegen Luxemburg 56:48 (25:20)



Rugby

1. Bundesliga Spieltag 9.2-10.2.08 in Berlin



Am 1. Bundesliga Spieltag in Berlin konnten die Speedos Koblenz trotz geschwächtem Team, weil Jörg Holzem eine Magen Darm Grippe hatte, alle Spiele für sich entscheiden.

Heidelberg Lions - Koblenz Speedos	0 : 1
Berlin Raptors - Koblenz Speedos	27 : 46
Hannover Neckbreakers - Speedos	29 : 48
Geifswalder Rollmöpse - Speedos	28 : 47

Da Heidelberg kurzfristig abgesagt hatte wurde das Spiel als verloren gezählt.

Somit stehen die Speedos nach diesem Spieltag auf Platz 1 der Tabelle .

Tischtennis

Terminvorschau

	1. Bundesliga	19.04.08	Einzel in Bad Blankenburg
29.03.08	3. Spieltag in Duisburg		Deutschlandpokalturniere
12.04.08	4. Spieltag in Plattling	01.03.08	Rheinsberg
	2. Bundesliga	09.08.08	Trier
08.03.08	3. Spieltag in Frankfurt		Landesmeisterschaft BSV
05.04.08	4. Spieltag in Mastershausen	16.03.08	Einzel in Bad Kreuznach
	Regionalliga	13.04.08	Mannschaft in KO-Lützel
16.03.08	2. Spieltag in Koblenz		Einladungsturnier
18.04.08	Deutsche Meisterschaft	25.05.08	Trier
Blankenburg	Doppel/Mixed, Bad Blankenburg		

Bei den DM 2008 starten so viel RSG-Mitglieder wie noch nie!

Für die im April 2008 in Bad Blankenburg/Thüringen stattfindenden Deutschen Doppel- und Einzelmeisterschaften haben sich insgesamt 8 Tischtennisspieler von der RSG Koblenz qualifiziert: *Christian Prokopp, Matthias Grünebach, Alex Nicolay, Christof Müller, Werner*

Niebergall, Josef Brandl, Sven Schulz und Selcuk Cetin.

Erfolgreicher Start in Rheinsberg



Beim TT-DP-Turnier in Rheinsberg hat Matthias Grünebach in der A-Klasse den 5. Platz belegt und dabei etliche gute 2. Bundesligaspieler hinter sich gelassen. Auch Josef Brandl war mit seinem 8. Platz in der C-Klasse sehr zufrieden, denn es waren insgesamt 19 Teilnehmer in dieser Klasse am Start.

Als **neue Mitglieder** begrüßen wir ganz herzlich:

Sigrid Daut, Theo-Mackeben-Str. 15, 56070 Koblenz
Peter Grabosch, Am Kiesel 4, 65558 Gückingen
Hans-Werner Jäger, Koblenzer Str. 66, 56073 Koblenz
Jörg Reusch, Hauptstr. 14, 65558 Hirschberg
Michaela-Yvonne Selig, Ahrstr. 2, 56567 Neuwied

Vielen Dank für die Spende:

Matthias Grünebach, Herdorf

Feinstaubplakette - Was gilt für Schwerbehinderte?

Personen, deren Schwerbehindertenausweis die Merkmale „aG“, „H“ oder „Bl“ eingetragen sind fallen unter die generellen Ausnahmeregelungen der bundesweit gültigen Kennzeichnungsverordnung. Das Fahrzeug, mit dem sie fahren oder gefahren werden benötigt keine Plakette. Dies kann durch den Schwerbehindertenausweis oder durch den blauen Parkausweis nachgewiesen werden. Es muss keine Ausnahmegenehmigung beantragt werden.

Menschen mit dem Merkzeichen „G“ im Schwerbehindertenausweis oder mit einem Parkausweis für Gleichgestellte können eine Ausnahmegenehmigung beantragen wenn die vorgenannten Grundvoraussetzungen erfüllt sind.

Steuermerkblatt bei Behinderung

Der Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. hat ein aktuelles Steuermerkblatt 2007/2008 herausgegeben. Sowohl für die Eltern behinderter Kinder als auch für Erwachsene behinderte Menschen sind darin wichtige Informationen enthalten. Das Merkblatt kann im Internet auf der Seite „RSG-Aktuell 2008“ als pdf.Datei heruntergeladen werden oder per e-Mail h.mueller@rsg-koblenz.de angefordert werden.

(Beträf unser Mitglied Timur Yigit)

Boxen für Tetraplegiker?

Erst nach langem und angestrengtem Nachdenken fiel mir eine Möglichkeit ein, warum die AOK Montabaur „Handballenschützer für Tetraplegiker“ als Gegenstände des täglichen Bedarfs definiert und deshalb die Kostenübernahme abgelehnt haben könnte: Wurde vielleicht eine neue Sportart für besonders eingeschränkte Rollstuhlfahrer erfunden, für die, die bisher außer Rugby und Tischtennis nur wenige Möglichkeiten hatten, etwas für ihre körperliche Fitneß zu tun? Ein lobenswertes Vorhaben, wenn das wirklich stimmte. Eine Rückfrage beim Deutschen Rollstuhlsportverband ergab allerdings, daß ich wohl einem Irrtum erlegen war. Boxen ist dort auch in Zukunft weder für Tetraplegiker noch für andere Rollstuhlfahrer im Programm vorgesehen.

Also ein neuer Versuch. Vielleicht als Schutzhandschuhe für besonders aggressive Choleriker, damit die sich nicht verletzen, wenn sie heftig mit der Faust auf den Tisch schlagen? Modische oder ästhetische Aspekte konnten es ja nicht sein, weil diese handgefertigten gepolsterten Lederhandschuhe wirklich nicht besonders attraktiv aussehen.

Des Rätsels Lösung nachdem der Irrtum zuerst mit einem offiziellen Widerspruchsschreiben aufgeklärt werden mußte: Man hatte gar nicht gewußt, was auf dem Rezept verordnet worden war und wie üblich zuerst einmal (mit der Standardbegründung die Kostenübernahme abgelehnt.

Also wieder einmal ein Fall unter viel zu vielen, bei dem eine Krankenkasse nicht ihre gesetzliche Aufgabe erfüllt hat, im Interesse ihrer Beitrag zahlenden Mitglieder tätig zu sein. Statt dessen wurde wie so oft nach dem menschenverachtenden Grundsatz verfahren „Zuerst einmal ablehnen. So erledigt sich ein großer Teil der Fälle kostensparend von selbst.

Zur Erinnerung: § 1 Sozialgesetzbuch V (Krankenversicherung) beginnt *„Die Krankenversicherung als Solidargemeinschaft hat die Aufgabe, die Gesundheit der Versicherten zu erhalten, wiederherzustellen oder ihren Gesundheitszustand zu bessern.“*

Kriterium für die „Ehrung“ ist die Kreativität der Begründung für eine Ablehnung. Je unsinniger, desto besser sind die Chancen. Ob man darüber eher schmunzelt oder sich mehr über die Ignoranz ärgert, bleibt jedem selbst überlassen. Kandidaten werden in den nächsten Jahren sicher nicht ausgehen, auch weil die Leser von „B“ schon einige neue „Preisträger“ vorgeschlagen haben.

Vorschläge für die Verleihung der „Silbernen Spar-Schweins“ an
Herbert Müller
Rechtsbeistand im Sozialrecht
der Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 47
56566 Neuwied-Engers
Tel. 02622 889 632
Fax 02622 889 636
eMail: h.mueller@engers.de

Aus der Zeitschrift „B“ - Magazin für behinderte Menschen - Humanis-Verlag Mölsheim

Ausgabe 01/2008

MOBIL SEIN

2008



MOBILITÄTSTRAINING FÜR ROLLSTUHLFAHRER UND -FAHRERINNEN

18.–20. April Anfänger
04.–06. Juli Anfänger
10.–12. Oktober Fortgeschrittene

Informationen zum Seminar und zur
Zimmerreservierung erhalten Sie an der
Rezeption der Manfred-Sauer-Stiftung:
Tel. 06226 960 250

KIDS MOBIL

4.-6. APRIL 2008



MOBILITÄT UND ERNÄHRUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE IM ROLLSTUHL



Anmeldung bis
20. März 2008

Informationen zum Seminar und
zur Zimmerreservierung erhalten Sie an
der Rezeption der Manfred-Sauer-Stiftung.



Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - März 2008

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. u. 2. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	nicht vom 18.3. bis 11.4.
1. u.2. Mannschaft	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniusschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Absprache m. Guido Eidenberg		Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	nicht am 18.03.
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	nicht am 25.03.
Handbike	Freitag	ab 15.00 h	Absprache mit Th. Schweikert (telefonisch nachfragen)	
Kinder- und Jugend-Sport				
Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	nicht am 15.,22.,29.3.
Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	nicht am 15.,22.,29.3.
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	nach Absprache m. Tobias Krämer
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	nicht am 29.3.
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	nicht am 21.03.
Tanzen (Formationstanz)	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Zusatztraining	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe von RSG AKTUELL (04/2008) ist der **29. März 2008**,
Redaktionsschluß **22.03.** Infos, Fotos und Berichte wieder per eMail an H.Mueller@rsg-koblenz.de

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Fax 02622889 636 eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de	Handbike Leichtathletik/ Fahren	Thomas Schweikert Ringstraße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: T.Schweikert@rsg-koblenz.de
Sportwart	Joachim Meurer Lessingstraße 1,55494 Rheinböllen Tel. 06764/301658 eMail: J.Meurer@rsg-koblenz.de	Kegeln	Herbert Müller (siehe Vorstand)
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de	Kindersport Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Schriftführerin	Sabine Hickmann Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de	Rugby	Tobias Krämer Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel: 06592 957168 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de
Büro	Marion Bölke Antoniusstraße 12 50170 Kerpen Telefon und Fax 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de	Sport & Fun Gruppe	Joachim Meurer (siehe Sportwart)
Abteilungsleiter Basketball	Heiko Heymann Zur Ringmauer 3a, 56370 Rettert Tel. 06486/1583 Fax 06486/7090 eMail: H.Heymann@rsg-koblenz.de	Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	Guido Eidenberg Höhenweg 23, 53547 Breitscheid Tel. 02638/947 238 Fax 02638/947 384 eMail: G.Eidenberg@rsg-koblenz.de	Tanztreff	Franz-Josef Schumacher Läufstraße 4 56626 Andernach Tel. 02632/46780 Fax 02632/493086 eMail: F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de	Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (donnerstags) Johannes-Müller-Straße 7 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
		Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller (siehe Vorstand)

Internet: www.rsg-koblenz.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570